

Verstärkte Gründungsförderung – zwölf innovative Medienunternehmen starten mit einem Stipendium ins neue Jahr

- **Erhöhter Betriebskostenzuschuss von 12.000 Euro reagiert auf Kostensteigerungen für Gründungsunternehmen**
- **Breites Branchenspektrum von der Filmproduktion bis zur Corporate Communication, von Sounddesign bis Extended Reality**
- **Interdisziplinäres Seminarprogramm, Coaching, Mentoring und Netzwerk**

Eine hochkarätig besetzte Jury hat zwölf innovative Nachwuchsunternehmen aus den Bereichen Film, TV, Web, Corporate, Sounddesign und Extended Reality für das einjährige MGZstart Stipendienprogramm des Mediengründerzentrum NRW ausgewählt. Damit decken die neuen Stipendiat:innen ein breites Branchenspektrum ab. Einige haben bereits wichtige Schritte getan. So findet sich unter den Gründungsunternehmen eine Filmproduktion, die eine erfolgreiche Crowdfunding-Finanzierung für eine fiktionale Produktion durchgeführt hat. Andere Gründer:innen wurden mit Filmpreisen ausgezeichnet oder machten mit technischen Lösungen im Bereich Animation und Extended Reality auf sich aufmerksam.

Übermorgen starten die Teilnehmer:innen mit dem ersten Seminar in das einjährige Programm. Im Mittelpunkt der Qualifizierungs- und Professionalisierungsförderung stehen interdisziplinär ausgerichtete Seminare, Coachings und Mentorings, intensive Vernetzung am Medienstandort NRW sowie ein Betriebskostenzuschuss in Höhe von 12.000 Euro. Das umfangreiche Stipendienprogramm wird größtenteils mit Mitteln des Landes, der Film- und Medienstiftung NRW und der Stadt Köln durchgeführt. Auch die VGF Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken unterstützt das Programm nachhaltig.

Sowohl das Land Nordrhein-Westfalen als auch die Stadt Köln haben 2023 ihre Förderung für das Mediengründerzentrum NRW verstärkt und damit ein starkes Signal für den unternehmerischen Nachwuchs im Medienbereich gesetzt.

Nathanael Liminski, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei: „Auch in diesem Jahr unterstützt das Mediengründerzentrum wieder vielversprechende Unternehmensideen im Medienbereich mit einem Stipendium. Die Landesregierung hat hierfür die Stipendien auf 12.000 Euro pro Unternehmen erhöht. Gleichzeitig haben wir die wichtige Arbeit des Mediengründerzentrums mit zusätzlichen Mitteln gestärkt. Mit dem Stipendium und dem besonderen Beratungsangebot des Mediengründerzentrums können die Stipendiatinnen und Stipendiaten auf ein Unterstützungsangebot zurückgreifen, das deutschlandweit seinesgleichen sucht. Ich wünsche allen Gründerinnen und Gründern ein erfolgreiches Jahr mit dem Stipendium.“

Petra Müller, Vorsitzende der Gesellschafterversammlung des Mediengründerzentrum NRW und Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW: „In den kommenden Monaten wird es für die jungen Unternehmer:innen darum gehen, sich zu professionalisieren, das eigene Netzwerk zu erweitern und vor allem die eigene Firma mit Blick auf die Möglichkeiten des Marktes weiterzuentwickeln. Wir gratulieren den Stipendiat:innen 2023 und wünschen ein erfolgreiches Jahr im MGZ. Willkommen im Team NRW!“

Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln: „Eine innovative aber auch schnelllebige Branche wie die Film- und Medienbranche lebt von engagierten Gründerinnen und Gründern, die mit

frischen Ideen und kreativen Ansätzen neue Medienformate entwickeln und Antworten auf die Fragen von Morgen finden. Die Stadt Köln ist die Medienstadt in Nordrhein-Westfalen und damit das auch so bleibt, ist die Unterstützung des Mediengründerzentrum NRW ein wichtiger Baustein. Daneben sorgen wir mit attraktiven Standortbedingungen und einer guten Unterstützung für die Branche dafür, dass in Köln weiter die Medienformate von Morgen entstehen. Herzlichen Glückwunsch an die Stipendiatinnen und Stipendiaten und viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer tollen Ideen und Konzepte.“

Erneut stellt die VGF Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken Mittel für zwei der zwölf vergebenen Gründungsstipendien im Geschäftsfeld Kinofilm zur Verfügung. **Anja Braune, VGF-Geschäftsführerin:** „Ich freue mich sehr, dass der VGF-Aufsichtsrat auch für 2023 die Finanzierung von zwei Gründungsstipendien aus dem Förderfonds der VGF genehmigt hat und damit die erfolgreiche Kooperation mit dem Mediengründerzentrum NRW fortsetzt. Gerade in Zeiten wie diesen, in denen Corona und Krieg zu Veränderungen und Verunsicherung führen, ist es wichtig, talentierten und vielversprechenden Gründer:innen zur Seite zu stehen. Wir verstehen unsere Förderung als eine nachhaltige Investition in die Zukunft unserer Branche und wünschen allen Stipendiat:innen des Mediengründerzentrum NRW gutes Gelingen.“

Das MGZstart Stipendium erhalten 2023:

Across The Board GbR i. Gr., Poutiaire Lionel Somé, Christian Mario Löhner – *Film & TV*
Alma Bäng GbR i.Gr., Ruth Ersfeld, Susanne Heinz – *Film & Audio* // VFG-Stipendium
Antimae Film GbR, Steffi Köhler, Marc Pierschel – *Film & TV*
bengalo film GbR i. Gr., Laura Harwarth, Martin Hawie – *Film & TV*
C.emotion UG, Thi Khanh Vinh Vu, Eveline Schönfeld – *Film & Social Media*
EINMALIK Media GmbH i.Gr. (1MM), Hamza Malik, Billal Malik – *Corporate & Werbung*
L'accord Filmproduktion GbR, Cornelius Tometten, Lars Martens – *Corporate & Werbung*
Anna Bäumer - Studio für Sounddesign, Anna Bäumer – *Sound Design*
There goes Lucy Filmproductions UG, Teresa Haberbush – *Film & TV* // VFG-Stipendium
WAVE GbR i. Gr., Thorsten Gruna, Martina Di Lorenzo, Jan Barthel – *Film & Corporate*
wunderfein film GmbH, Stefanie Strohbeck, Dominik Strohbeck – *Film & Werbung*
XYZ Technical Art Services GmbH i.Gr., James Gilna, Cordula Hansen – *3D & XR*

Mitglieder der diesjährigen Auswahl-Jury waren Helga Binder (Film- und Medienstiftung NRW), Robert Groß (Act HeadQuarter Media), Evelin Haible (RTL+/RTL/VOX), Hans Peter Heineking (KölnBusiness Wirtschaftsförderung), Julia Pfiffer (astragon Entertainment), Tobias Schiwiek (we are era), Claudia Steffen (Pandora Film Produktion), Florian Stege (Staatskanzlei NRW), Rainer Weiland (Mediengründerzentrum NRW).

Die Mediengründerzentrum NRW MGZ GmbH nahm ihre Tätigkeit im Mai 2006 in Köln-Mülheim auf. Mit ihrem medienpezifischem MGZstart Stipendium richtet sie sich an Gründer:innen, die ihren Unternehmenssitz in Nordrhein-Westfalen im Bereich audiovisuelle Medien, Games und Neue Medien haben.

Gesellschafter der Mediengründerzentrum NRW MGZ GmbH sind die Film- und Medienstiftung NRW und die Stadt Köln. Darüber hinaus fördern das MGZ NRW der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei, die VGF Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken, Act HeadQuarter, ACTION CONCEPT, Screen TV Rental, Pensionskasse Rundfunk, Sparkasse KölnBonn sowie WBS.LEGAL.

Kontakt: Katja Habirov
Mediengründerzentrum NRW MGZ GmbH, Schanzenstraße 28, 51063 Köln
Fon: +49 (0)221 611 07 48
presse@mediengruenderzentrum.de
www.mediengruenderzentrum.de